



AUS DEN BDS-BEZIRKEN

Zusammenschluss der Essener Schiedsmänner im Rahmen des Bundes Deutscher Schiedsmänner

Am 5. Januar 1951 hat im Essener Rathaus eine Versammlung der in Essen tätigen Schr. und SchsStellvertreter stattgefunden, an der 35 Schr., Vertreter der Stadtverwaltung und des im Oktober v. J. in Bochum gegründeten Bundes Deutscher Schr., teilgenommen haben. Zweck der Versammlung war die Gründung einer örtlichen SchsVereinigung. Es bestand Einmütigkeit in bezug auf die dringende Notwendigkeit eines Zusammenschlusses aller im SchsWesen tätigen Personen.

Nach Gründung der SchsVereinigung Essen wählten die Schr. Herrn Wilhelm Klapsing, Essen-Rüttenscheid, Wehmenkamp 22, zu ihrem 1. Vorsitzenden, Herrn Fritz Felten, Essen-Borbeck, Dionysiuskirchplatz 9, zum Schriftführer und Herrn Rudolf Scheidt, Essen-Steele, Hellweg 19, zum Kassierer.

Die SchsVereinigung wird korporatives Mitglied des Bundes Deutscher Schiedsmänner sein. Stadtamtmann Surhoff, Bochum, gab als Geschäftsführer des Bundes einen Überblick über Zweck und Aufgaben des Bundes. Der Bund erstrebt unter Beteiligung der interessierten Behörden den Zusammenschluss aller deutscher Schr. und SchsStellvertreter sowie der Förderer des SchsWesens im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Seine Aufgaben sind die praktische Aus- und Fortbildung der Schr. und SchsStellvertreter sowie die Wahrung und Förderung ihrer besonderen Belange.

Die SchsVereinigung Essen wird in ihren regelmäßig stattfindenden Zusammenkünften durch Vorträge und Aussprachen Gelegenheit haben, sich über die Rechtsverhältnisse dem laufenden zu halten und sich für ihr verantwortungsvolles Amt im Dienste der Bevölkerung weiter aus- und fortzubilden.